



Az. A1-V7522

München, den 18.08.2020

**Ländliche Entwicklung in Oberbayern
Dorferneuerung Scheuring III
Gemeinde Scheuring
Landkreis Landsberg am Lech**

— **Bekanntmachung und Ladung**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

als Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte im Verfahrensgebiet werden Sie hiermit zu einer

— **Öffentlichen Teilnehmersammlung**

geladen. Es wird darauf hingewiesen, dass an der Versammlung selbstverständlich auch Personen teilnehmen können, die kein Grundeigentum haben; diese sind zwar nicht wahlberechtigt, können aber z.B. für die Wahl in den Vorstand der Teilnehmergeinschaft kandidieren.

— **Versammlungsort: Mehrzweckraum der Lechrainhalle,
Buchenweg 9, 86937 Scheuring**

Versammlungszeit: Mittwoch, 07. Oktober 2020 um 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstands und des Wahlverfahrens
2. Wahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstands beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je vier festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit insgesamt acht Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke; Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss.

Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 Satz 2 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, sollten daher eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern nach Anhörung des Bayerischen Bauernverbandes Mitglieder des Vorstandes bestellen (§ 21 Abs. 4 FlurbG).

Mit freundlichen Grüßen



Oster
Bauoberrat

Angeschlagen am: 01. September 2020

Abgenommen am: 08. Oktober 2020